

Marktchancen Kfz-Absatzmarkt

Die Kfz-Verkäufe in Vietnam ziehen wieder an. Lokale Produzenten profitieren von Coronaschutzmaßnahmen der Regierung. Importeure hingegen treffen nach wie vor auf Gegenwind.

17.12.2020

Von Frauke Schmitz-Bauerdick | Hanoi

- ▶ [Rabattschlachten befeuern die Kauflaune](#)
- ▶ [Deutsche Oberklassewagen führen das Luxussegment an](#)
- ▶ [Technische Handelshemmnisse erschweren den Vertrieb](#)

Rabattschlachten befeuern die Kauflaune

Die Absätze von Kfz und Nutzfahrzeugen (Nfz) sind in Vietnam im ersten Halbjahr massiv eingebrochen. Verbraucher hielten sich angesichts der unsicheren Wirtschaftslage in Coronazeiten mit dem Kauf von Neuwagen zurück. Im April waren noch dazu die Showrooms aufgrund des landesweiten Lockdowns geschlossen, die Kunden kehrten nur zaghaft in die Ausstellungsräume zurück.

Seit September aber scheint die durch Covid-19 verursachte Talsohle bei den Kfz-Verkäufen anhaltend durchschritten. Im Oktober 2020 kauften die Menschen erstmals seit März 2020 mehr Autos als im entsprechenden Vorjahresmonat. Die Gesamtverkäufe an Kfz in den ersten zehn Monaten des Jahres lagen bei knapp 290.000 Fahrzeugen und damit 10,6 Prozent niedriger als im Vorjahr. Branchenexperten erwarten angesichts eines starken letzten Quartals 2020, dass sich die Verkäufe des Gesamtjahres nur leicht unter dem Vorjahresniveau einpendeln werden.

Absatz von Kfz in Vietnam (Stückzahl)

Kategorie	2019*)	2020*)	Veränderung 2020/19*)
Pkw	245.622	225.563	-8,2
Lkw	72.061	59.291	-17,7
Busse	4.482	3.035	-32,3

*) Zahlen für die ersten zehn MonatenQuelle: VAMA, Unternehmensmeldungen Hyundai, Unternehmensmeldungen Vinfast, Pressemeldungen

Die Kauflust der Verbraucher dürfte nicht nur von der effektiven Eindämmung der Pandemie im Land getrieben werden. Attraktive befristete Steuererleichterungen und großzügige Rabatte der Autohäuser werden die Autoverkäufe bis Ende 2020 weiter anheizen.

MARKTCHANCEN KFZ-ABSATZMARKT

Die Regierung unterstützt die lokale Autoindustrie mit Steuererleichterungen. So hat die Regierung von Ende Juni 2020 bis zum 31. Dezember 2020 die Registrierungsgebühr für in Vietnam hergestellte Kraftfahrzeuge um 50 Prozent gesenkt. Importierte Fahrzeuge profitieren nicht von der neuen Vorgabe.

Unterstützt wird die Kauflust der Verbraucher durch eine Vielzahl von Rabatten und Sonderangeboten. Die Händler haben die Lager aufgrund der schlechten Verkaufszahlen im ersten Halbjahr voll. Während die Leerung der Lager zumindest die diesjährigen Verkaufszahlen stützen sollten, erwarten Branchenkenner für das erste Quartal 2021 zunächst ein Abflauen der Kauflaune.

Tendenziell blicken Autohäuser zuversichtlich in die Zukunft. Verbraucher entdecken die Vorzüge des Autos und haben auch Geld, dieses in fahrbare und vor allem sicherere Untersätze zu investieren.

Deutsche Oberklassewagen führen das Luxussegment an

Bei Kleinwagen sowie im Mittelklassesegment dominieren die Fahrzeuge der Autobauer Hyundai, Toyota und Kia. Der Vinfast-Kleinwagen Fadil, der auf der Opel-Plattform Karl basiert, gewinnt zunehmend Marktanteile. Der Teil der Bevölkerung, der es sich leisten kann, bevorzugt Oberklassemodelle aus europäischer, vorzugsweise deutscher Fertigung. Mercedes, aber auch Audi und Porsche, genießen hohes Ansehen. BMW und Volkswagen hingegen sind deutlich weniger präsent. Beide Unternehmen hatten in den vergangenen Jahren mit ihren Vertriebsstrukturen zu kämpfen.

Auch das Oberklassemodell Lux von Vinfast erfreut sich, obwohl preislich anspruchsvoll, wachsender Beliebtheit. Dies mag auch mit einer von Beobachtern als äußerst offensiv qualifizierten Verkaufsstrategie zu tun haben. Dennoch ist das Geschäft bislang wenig rentabel. So fährt Vinfast nach eigenen Angaben mit jedem verkauften Fahrzeug Verluste von 13.000 US\$ ein.

Entwicklung ausgewählter Kfz-Exporte nach Vietnam (in Stückzahlen; Veränderung im Vergleich zum Vorjahreszeitraum)

Land	Januar bis Oktober 2020	Januar bis Oktober 2019	Veränderung 2020/19
Gesamt	80.110	121.073	-33,8
Thailand	38.809	67.540	-42,5
Indonesia	28.868	38.988	-26,0
China	5.162	4.318	19,5
Japan	2.087	2.639	-20,9
USA	1.171	1.248	-6,2
Korea	1.000	1.039	-3,8
Deutschland	828	1.276	-35,1
Sonstige	2.185	4.025	-45,1

Quelle: Customs Vietnam

Technische Handelshemmnisse erschweren den Vertrieb

Ausländische Autobauer hingegen werden auch 2021 vor dem Problem stehen, dass der Staat die Verkäufe von Fahrzeugen, die im Land produziert werden, in der Regel fördert zu Lasten von Importfahrzeugen. Bislang zeigt die vietnamesische Regierung wenig Hemmungen, technische Handelshemmnisse als Schutz gegen Kfz-Importe zu errichten. Zwar hat sie die strikten Einfuhrbeschränkungen wieder zurückgenommen, die sie Anfang 2018 für Kfz-Importe eingeführt hatte. Seit März 2020 hebt das Dekret 17/2020 die wesentlichen Bestimmungen des vor mehr als zwei Jahren eingeführten, als industriepolitische Schutzmaßnahme qualifizierten Dekrets 116 für einen Zeitraum von zunächst 36 Monaten auf. Das Dekret 116 hatte unter anderem Importe intensiven Qualitäts-, Sicherheits- und Emissionsprüfungen (Homologisierung) unterworfen.

Dennoch erschweren immer neue Einfuhr- und Zollvorgaben zu Homologisierung und Registrierung von Komponenten oder Ersatzteilen den Vertrieb von Importfahrzeugen und Kfz-Teilen. So unterliegen sicherheitsrelevante Ersatzteile und Werkzeuge, zum Beispiel sende-/empfangsfähige Komponenten mit Funktionen wie Bluetooth / WLAN / Nahfeldkommunikation (Near Field Communication, NFC) oder Schubreduzierung (Automatic Feed Reduction, AFR) einer separaten Zertifizierung durch die lokalen Prüfbehörden.

Absatz von Kfz/Pkw nach Herstellern in Vietnam (Stückzahl; Marktanteil und Veränderung in Prozent)

Hersteller	Absatz *)	Veränderung 2020/19**	Marktanteil 2020***
Hyundai	51.260	-7,8	22,7
Toyota	49.912	-21,4	22,1
Kia	25.090	5,6	11,1
Mazda	23.370	-13,7	10,4
Vinfast	18.640	k.A.	8,3
Ford	17.142	-23,1	7,6

*) Zahlen für die ersten zehn Monate 2020 **Zahlen für die ersten zehn Monate des jeweiligen Jahres ***Zahlen für die ersten zehn Monate 2020

Quelle: VAMA, Unternehmensangaben Hyundai TC Motors, Unternehmensangaben Vinfast, Zeitungsmeldungen

Dieser Beitrag gehört zu:

[Autobauer blicken hoffnungsvoll in die Zukunft](#)

Mehr zu:

Vietnam

Fahrzeuge, übergreifend / Personenkraftwagen (Pkw) / Nutzfahrzeuge / Kfz-Teile, Zulieferindustrie / Fahrzeuge Branchen

Kontakt

Eva-Maria Korfanty-Schiller

Branchenexpertin

 +49 228 24 993 441

 [Ihre Frage an uns](#)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2021 Germany Trade & Invest

MARKTCHANCEN KFZ-ABSATZMARKT

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.